



www.kirchheim.at

Kirchheimer Gemeindenachrichten



Postentgelt bar bezahlt * Amtliche Mitteilung * Nr. 1/ 2007 * Jänner 2007

Informationen für die Kirchheimer Gemeindebevölkerung

Aufgrund der bevorstehenden Karenzzeit der Gemeindebediensteten Elisabeth Aigner wird von der Gemeinde Kirchheim die Stelle einer Karenzvertretung für die Gemeindeverwaltung wie folgt ausgeschrieben:

Stellenausschreibung

Gemäß §§ 8 u. 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002, LGBI. 52/2002 i.d.g.F., schreibt die Gemeinde Kirchheim i.I. hiermit für die Gemeindeverwaltung die Stelle eines/einer

Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Verwaltungsdienst als Karenzvertretung

zur Besetzung **voraussichtlich ab 1. März 2007** aus.

Die Aufnahme erfolgt in ein Vertragsbedienstetenverhältnis (GD 21.7) zur Gemeinde Kirchheim i.I. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft;
- Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung

Besondere Anstellungserfordernisse:

- Pflichtschulabschluss; entsprechendes Fachwissen auf dem Niveau eines Lehrabschlusses als Bürokaufmann oder eines verwandten Lehrberufes bzw. auf dem Niveau eines Abschlusses zumindest einer mittleren Schule; Genauigkeit; Bereitschaft zur Weiterbildung; Offenheit und Anpassungsfähigkeit für Änderungen und Neuerungen (Flexibilität);
- Männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- bzw. Zivildienst abgeleistet haben

Bewerbungen sind formlos unter Anschluss eines Lebenslaufes und der Nachweise über die Erfüllung der Anstellungserfordernisse **bis spätestens 6. Februar 2007** an das Gemeindeamt Kirchheim i.I. zu richten.

Diese Ausschreibung erfolgt aufgrund eines Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 19.01.2007.

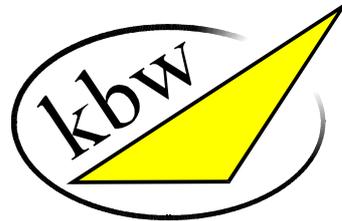
Nähere Auskünfte können beim Gemeindeamt Kirchheim i.I. eingeholt werden.

Der Bürgermeister:

Johann Hartl

Durch den schweren Sturm musste die Veranstaltung
„Gesundheitsvorsorge für den Mann“
verschoben werden.

Der neue Termin wird hiermit bekannt gegeben:



Gesundheitstage – Gesunde Gemeinde Kirchheim

Gesundheitsvorsorge für den Mann

Referent: Dr. Hannes Huber, Urologe, Ried

Neuer Termin:

Donnerstag, 18.1.2007 20 Uhr

**Volksschule
Kirchheim im Innkreis**

**Wann beginnt die
Schwerhörigkeit!**



**Sprechstunde beim
Hals-Nasen-Ohrenarzt**

Ref.: Dr. Christian Mayrhofer, Ried

**Donnerstag, 15.2.2007, 20 Uhr
Mehrzweckraum
Kirchheim im Innkreis**

Kostenbeitrag: € 4,--

Unterstützung für die Teilnahme an Schulveranstaltungen

Unterstützung des Bundes

SchülerInnen an allgemein und berufsbildenden höheren Schulen erhalten bei Teilnahme an einer Schulveranstaltung von mindestens fünftägiger Dauer eine Unterstützung. Die Höhe der Unterstützung richtet sich nach der Höhe des Einkommens, nach dem Familienstand und der Familiengröße und beträgt bis zu EUR 150,-, höchstens jedoch jenen Betrag, welchen der Leiter/die Leiterin der Schulveranstaltung als Kostenbeitrag der Erziehungsberechtigten festsetzt.

Antragstellung: Antragsformulare liegen in den Schulen auf und werden dort auch bestätigt. Der Antrag ist samt Beilagen (Einkommenserklärung, erforderliche Nachweise) an den Landesschulrat zu senden.

Einreichfrist: Die Einreichung hat nach Möglichkeit vor Beginn der Schulveranstaltung zu erfolgen. Als letzter Termin für das Einreichen des Ansuchens gilt jedoch der 31. März des jeweiligen Schuljahres.

Info: Landesschulrat für OÖ, Sonnensteinstraße 20, 4040 Linz, Tel. 0732/7071-0 oder bei den Schuldirektionen und auf www.bmbwk.gv.at/schulen

Unterstützung des Landes

Eltern von SchülerInnen an öffentlichen Pflichtschulen oder Landwirtschaftlichen Fachschulen erhalten bei niedrigem Haushaltseinkommen eine Unterstützung von 80,00 Euro/Kind, wenn mindestens zwei Kinder einer Familie im Laufe eines Schuljahres an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilgenommen haben.

Antragstellung: Antragsformulare liegen in den Schulen und Gemeindeämtern auf. Der Antrag ist samt Beilagen (Einkommensnachweise, Schul- und Gemeindebestätigung) an das Familienreferat zu senden.

Einreichfrist: Der Antrag ist nach Teilnahme an den Schulveranstaltungen, spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres zu stellen.

Info: Familienreferat des Landes OÖ, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, Tel. 0732/7720-11192 und auf www.familienkarte.at

Bezirksstelle des Roten Kreuzes Ried i.I.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Kursübersicht 1. Halbjahr 2007

- | | | |
|--|--|---|
| 6. Februar | Rettungsschwimmkurs
18.00 Uhr, Hallenbad Ried i.I.
Dauer: je nach Können
Kosten: 15 € pro Teilnehmer
Excl. Hallenbad Eintritt | In diesem Kurs erfahren und üben Sie, wie Sie als ErsthelferIn bei Unfällen im Wasser kompetent handeln - in Not geratene Personen aus dem Wasser retten, sich selber schützen, sowie rasch professionelle Hilfe holen. |
| 19. Februar | Betreuung und Pflege in der Familie
19.30 Uhr - 8 Abende
Kosten: 32 € pro Teilnehmer | Viele Menschen pflegen ihre alten und kranken Angehörigen zu Hause. Dabei will das Rote Kreuz sie bestmöglich unterstützen. |
| 22. März
und
10. Mai | Erste-Hilfe-Kurs
19.00 Uhr - 6 Abende
Kosten: 25 € pro Teilnehmer | Lernen Sie die neue Erste Hilfe. Couragierte Menschen, die bei einem Notfall wissen, was zu tun ist, sind das wichtigste Glied der Rettungskette. |
| 16. April
und
26. Juni | Kindernotfallkurs
19.00 Uhr
2 Abende zu je 2 Stunden
Kosten: 15 € pro Teilnehmer | Kein Mensch kann von sich behaupten, alles Unglück fernhalten oder verhindern zu können - Verantwortung übernehmen heißt auch: im Fall des Falles richtig zu reagieren und bestmöglich Hilfe leisten zu können. |

NEU!

Ab 1.1.2007 erhalten alle Rotkreuz-Mitglieder auf die Kurskosten eine Ermäßigung von 20% !

Auskünfte und Details zu den Kursangeboten sowie Anmeldungen: 07752/81844-23

Ehrenamtsbörse - Zeit spenden für ehrenamtliche Hilfe

Eine Information der Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Ried i. I.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Bereits sehr viele Menschen leisten in Oberösterreich pro Monat 7,5 Millionen Stunden (durchschnittlich etwa fünf Stunden pro Woche) in zahlreichen Aufgabengebieten wie Hilfs- und Rettungswesen (Feuerwehr, Rotes Kreuz, Samariterbund, Bergrettung usw.), Umwelt, Freizeit, Sport, Kirche als auch in sozialen Bereichen höchst wertvolle ehrenamtliche Arbeit.

Das Potenzial ehrenamtlicher Tätigkeit ist aber bei weitem noch nicht erschöpft. Laut einer Umfrage sind 270.000 Personen in Oberösterreich an einer ehrenamtlichen Tätigkeit sehr interessiert. Die Beweggründe sind vielfältig. Meist steht die Suche nach einer sinnvollen Tätigkeit im Vordergrund, die Freude macht und Kontakte zu anderen Menschen ermöglicht. Ehrenamtliches Engagement wird auch als eine Möglichkeit verstanden, sich aktiv am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen, Einfluss zu nehmen, Menschen kennen zu lernen, Erfahrungen einzubringen und neue Fähigkeiten zu erwerben.

Eine funktionierende Bürgergesellschaft lebt auch davon, dass es Menschen gibt, die sich für ihr Lebensumfeld, ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger einsetzen und dadurch auch ganz wesentlich dazu beitragen, dass wir heute in einem erfolgreichen, wettbewerbsfähigen Land mit hoher Lebensqualität leben können.

Deshalb hat auch das Land Oberösterreich großes Interesse an der Aufwertung von bürgerschaftlichen Engagement und Ehrenamt und setzt zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements zwei Schwerpunkte:

Mit der Internetseite <http://www.boerse-ehrenamt.at> stellt das Land Oberösterreich eine Plattform zur Verfügung, die der Vernetzung von gemeinnützigen Organisationen mit an einem ehrenamtlichen Engagement interessierten Bürgerinnen und Bürgern dienen soll. Auf den Seiten dieser Homepage finden Sie aktuelle Nachfragen von Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten und weitere Freiwillige suchen. Dabei sind jeweils Ansprechpartner, Aufgabenbeschreibungen und Kontaktinformationen angegeben.

Außerdem können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger auch bei der **Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft** über Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements informieren.

Wenn auch Sie Interesse an einer ehrenamtlicher Tätigkeit oder dazu Fragen haben bzw. ein kostenloses und unverbindliches, persönliches Beratungsgespräch wünschen, dann rufen Sie uns bitte an, schicken ein FAX oder ein E-Mail an:

Bezirkshauptmannschaft Ried i. I., Bürgerservicestelle

Tel. Nr. 07752 / 912 - 435 (Josef Dick)

FAX: 07752 / 912 - 499

E-Mail: BH-RI.post@ooe.gv.at

Wir stehen aber auch Organisationen, die bereits mit Freiwilligen arbeiten oder damit beginnen wollen zur Verfügung. Dabei können aktuelle Fragen der Freiwilligenkoordination ebenso wie Maßnahmen zur besseren Einbindung Freiwilliger in die verschiedenen Organisationen besprochen werden.

Ihre Bürgerservicestelle
der Bezirkshauptmannschaft Ried i. I.